



AÖSMV.

INFORMATION

1 - 9 5

INFORMATIONEN DES SEKRETARIATS

Der Hauptanteil dieser INFO besteht aus Ausschreibungen
- In- und Ausland.

Bitte die jeweiligen Termine für die Anmeldungen
beachten !



AÖSMV-Werbeartikel sind zu angeführten Preisen und
auf Bestellung beim Sekretariat erhältlich:

Abziehbilder	à öS	10,--	
Kappe m Emblem		90,--	Telefonische Bestellung
Abzeichen/Nadel		70,--	möglich, Zahlung erfolgt
Emblem zum Aufnähen		60,--	mit Zahlschein.
Wimpel		50,--	

In dieser INFO finden auch alle Mitglieder, die den Beitrag 95
schon bezahlt haben, die Marke für den AÖSMV-Ausweis.
Sollte ein Zahlschein verloren gegangen sein - bitte anrufen-
wird oer Post erledigt.
Ohne Beitragszahlungen - kein Start !



ACHTUNG - - - Einsendeschluß für die 2. INFO --- 30. Mai 1995

Bitte ausständige Ausschreibungen für 1995 für die 2. INFO
senden - danke.

SEKRETARIAT: Mo-Do 8-16 Uhr
Fr 8-12 Uhr
tägl. abends 18-22 Uhr



IMPRESSUM: Herausgeber und Verleger-AÖSMV
1230, wien-Fröhlichg 21/5
Für den Inhalt verantwortlich: F. Hofbauer+D. Schmidt
Alle 1230, Wien





Leopold Moser
bietet zum Verkauf an:

Neues E-Segelboot
auch als
One-Meterboot vorbe-
reitet.

3. Pl.-Wolfgangsee 94

Tel: 07662-2748 abends

Preisverhandlungen
nur zwischen den Kollegen,
da wir sonst mit der
Steuer Probleme bekommen.
Sie haben sicher Verständ-
nis.

Umgezogen?

bitte dem Sekretariat mitteilen

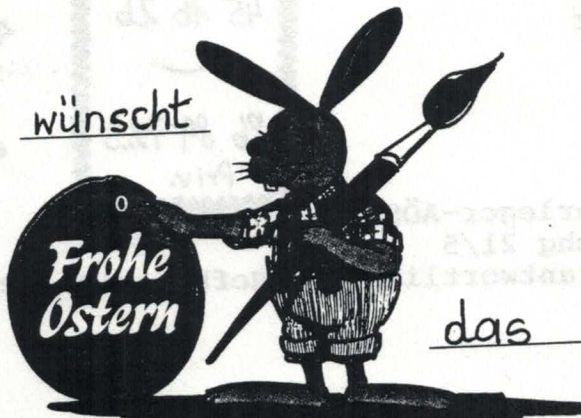
Mitgliedsnummer:

Name, Vorname

Neue Anschrift
(Straße, Haus-Nr.)

Postleitzahl Ort

wünscht



das

Auch 1995 ersuche
ich um Mithilfe für
unsere Info.

Sekretariat





IYRU - MYRD

Liebe Segelfreunde

Bedingt durch die Wintermonate und den Abschluß der RR 94 gibt es diesmal eher wenig zu berichten. Die F 5 MW der NAVIGA findet, wie bereits angekündigt, Anfang August in Xanten in der Nähe von Duisburg statt. Eine detaillierte Ausschreibung liegt dieser Ausgabe bei, weitere Details können von mir erfahren werden. Die Anmeldung muß über das Sekretariat des AÖSMV (Frau Schmidt) erfolgen.

Zuerst noch 2 Korrekturen zu den RR 94

1. Teil 9 T Seite 1: Daraus ergibt sich: maximale Segelfläche = 1 222 030
die Zahl muß korrigiert werden auf: 1 229 030
2. Teil 9 M Seite 1: in 9. 99.1 in der letzten Zeile: statt 5161 5160 cm²

Leider stellen sich solche Tippfehler immer erst im Nachhinein heraus, ich bitte um Entschuldigung. Sollten jemandem weitere Fehler auffallen, bitte mich zu verständigen!

Ich habe in letzter Zeit Anfragen betreffend die neue E- Vermessung bekommen. Da diese Vermessung für die WM in Xanten bindend ist, hier die Antworten.

1. Frage: Kann zu einem Boot mit bestehendem Messbrief ein neues Rigg nachvermessen werden?

Eine Mischung von alten und neuen Vermessungen ist nicht statthaft, also entweder zur Gänze nach der alten Vermessung, wenn vor dem 1.1.95 vermessen oder vollständig nach der neuen Vermessung ab sofort. Da in dieser Klasse der Messbrief unteilbar ist, ist auch ein nachträgliches Vermessen von neuen Riggs für ein Boot, das nach der alten Formel vermessen wurde, nicht mehr möglich.

2. Frage: Dürfen Ruder und Kiel aus Kohlefaser sein?

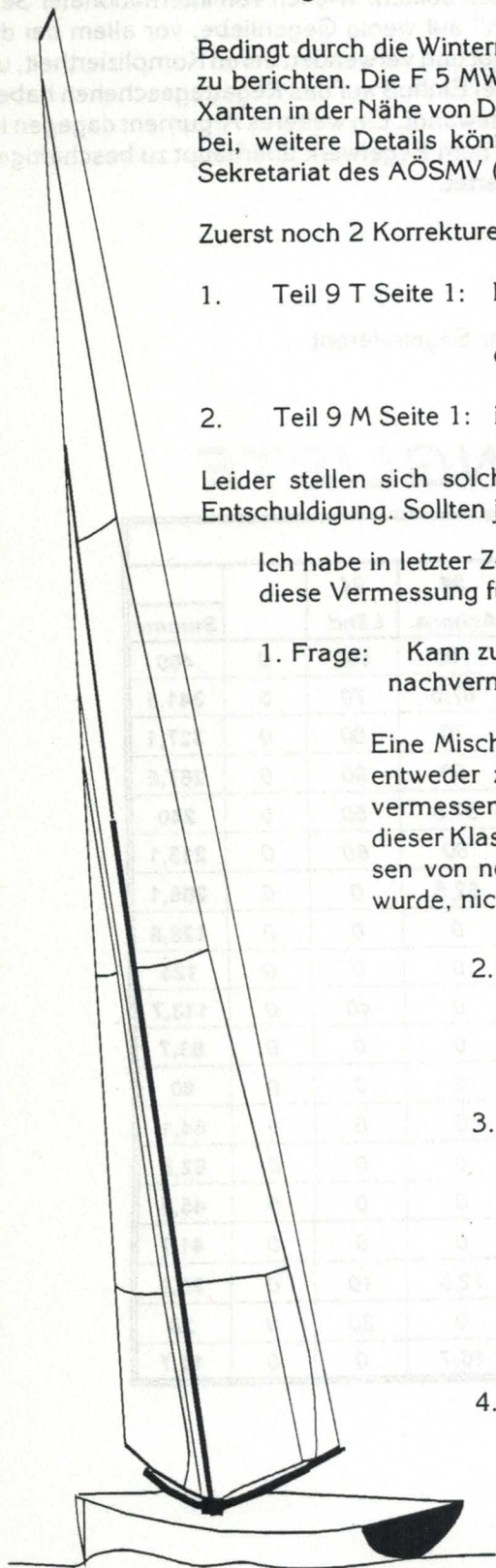
Kiel und Ruder dürfen aus Kohle sein, da kaum kontrollierbar.

3. Frage: Muß Rigg B und Rigg C in die Umrißlinie des A Riggs passen

Ja, Rigg B und C müssen in den Umfang des A Riggs passen (wie bei den Tenratern) Es muß daher nur mehr des A Rigg vermessen werden, B und C nur draufgelegt und dann mit einem Vermessungsstempel und der Unterschrift des Vermessers abgezeichnet werden.

4. Frage: Gibt es eine Beschränkung in Bezug auf Stage und Verspannung der Riggs ?

Es gibt keine Beschränkung von Stagen, Wanten usw.



Ich hatte voriges Jahr eine vereinfachte Fassung der Wegerchtsregeln der IYRU vorgestellt. Ziel dieser Regeln war es, die Bedingungen für den Neuling zu vereinfachen. Es sollte Erfahrung damit gesammelt werden, die dann ausgewertet werden und in eine endgültige Fassung einfließen sollten. Wie ich von internationaler Seite erfahren habe, stoßen diese "Experimentellen Wegerechtsregeln" auf wenig Gegenliebe, vor allem bei den erfahrenen Regattaseglern. Die kennen natürlich die Regeln sehr gut und verwenden deren Kompliziertheit, um daraus Vorteile zu erlangen. Da aber offensichtlich diese Segler viel Einfluß auf das Regattageschehen haben, werden daher die "Experimentellen Wegerechtsregeln" kaum angewandt. Ein weiteres Argument dagegen ist, daß der Neuling dadurch nicht angehalten wird, sich genauer mit dem Regelwerk überhaupt zu beschäftigen. Diese Entwicklung ist eigentlich schade, ich hatte mir mehr erwartet.

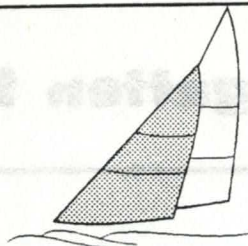
Das waren für diesmal die wichtigsten Neuheiten.

Mast und Schotbruch

Euer Segelreferent

AÖSMV RANGLISTE

RANGLISTE M 1995 / 1								
Rang	Name :	94	94	94	94	94		Summe
		Wolfg.	Silber.	Alpenc.	Achens.	Länd.		
1	TÜRK H.	100	100	100	100	100	0	400
2	BURGER R.	92,3	0	91,7	87,5	70	0	341,5
3	Dr. STIGLER R.	84,6	87,5	0	75	80	0	327,1
4	WOLFINGER	61,5	0	86	50	90	0	287,5
5	MUCHITSCH F.	69,2	0	83,3	37,5	50	0	240
6	WEBER Ulrich	23,1	0	50	80	60	0	213,1
7	MOSER L.	76,9	0	66,7	62,5	0	0	206,1
8	SCHMIDT K.	53,8	75	0	0	0	0	128,8
9	HOLLY R.	0	50	75	0	0	0	125
10	NEUREITER	15,4	0	58,3	0	40	0	113,7
11	ROSENEGGER	46,2	37,5	0	0	0	0	83,7
12	KUKULA H.	80	0	0	0	0	0	80
13	ZITZLER J.	30,8	0	33,3	0	0	0	64,1
14	HAUER W.	0	62,5	0	0	0	0	62,5
15	MELAN F.	7,7	12,5	25	0	0	0	45,2
16	FÜRST H.P.	0	0	41,7	0	0	0	41,7
17	ORTNER R.	0	0	8,3	12,5	10	0	30,8
18	KORHERR M.	0	0	0	0	20	0	20
19	WAHL R.	0	0	0	16,7	0	0	16,7



- TERMINE 95

ÖSTERREICH

Datum	Regatta	Klasse	Zeit	Status
21. 5. - 25. 5.	Wolfgangseeregatta	10,E,M		RL
2. 9. - 3. 9.	Achensee	M		RL
22. 9.	Alpencup / Attersee	10		
23. 9. - 24. 9.	Alpencup / Attersee	M		RL
30. 9. - 1. 10.	Ländlerregatta / Rankweil - Brederis	M		RL

Rangliste: 6 Regatten, 4 Wertungen, 3 Streichungen
 Modus: (Teilnehmerzahl + 1 - Platz) * 100 : Teilnehmerzahl

RL = Ranglistenregatta
 SM = Staatsmeisterschaft

Ungarn

Datum	Regatta	Klasse	Ort	
	Balaton			
7. 7. - 9. 7.	Baratsag Regata	10, M	Fertörakos	
21. 7. - 23. 7.	Köris Kupa	E,M,10	Ölbö	

Deutschland Süd

Datum	Regatta	Klasse	Ort	
29. 4. - 1. 5.	München	M, 10		DSV RL
3. 6. - 5. 6.	Traunstein	M		F
15. 7. - 16. 7.	Spitzigsee	M		F
28. 10. - 29. 10.	München	M		DSV RL

Schweiz

Datum	Regatta	Klasse	Ort	
25. 3.	SC Aegelsee (Thun)	M		
22. 4.	SMC Biel	M		
10. 6.	Basel am Schwarzsee	M		
26. 8.	MBC Thun am Grimselpass	M		
9. 9.	SMC Zürich am Schwarzsee	M		
9. 9.	SMC Zürich am Schwarzsee	10		
7. 10.	St. Blaise	M		

Internationale Regatten

Datum	Regatta	Klasse	Ort	
14. 5. - 19. 5.	European Championship IYRU	M	Vilamoura	Portugal
	Nautilago Regatta / Udine / Lago di tre Comuni	E,10, M		Italien
4. 8. - 13. 8.	WM NAVIGA Deutschland Xanten	E,10, M		

DSV-Termine RC-Segelregatten 1995 national

Monat	Tag	Klasse	Wertungsr./ Freundschr.	Verein / Ort	Bereich
März	25. + 26.	M	W	VdMYS / RCSYC Krefeld	West
April	01.	M	F	MYC Radebeul	Ost
	01. + 02.	M	F	MJC Bischheim - Frankreich IYRU.MYRD + VdMYS	Süd
	08. + 09.	M	W	MYC Berlin	Ost
	22. + 23.	M	W	MSC Neuss am Kaarster See	West
Apr/Mai	29. - 01.	M + 10	W	MYC München	Süd
	30. + 01.	M + 1m	F	VdMYS MSC Eilenburg	Ost
Mai	05.-07.	M	W (SP)	Biblis Deutsche Meisterschaft VdMYS	Mitte
	14.	M	W	VdMYS / MFC Steinbach	Mitte
	20.	1m	F	VdMYS / MB Rodenkirchen	West
Juni	3. - 5.	M	W	MBC Traunstein	Süd
	10. + 11.	M	W	MYC Radebeul / beim CMC Chemnitz	Ost
	17. + 18.	10 + 1m	W	RCSYC Krefeld Deutsche Meisterschaft VdMYS	West
Juli	01. + 02.	M	W (SP)	VdMYS Lübeck	Nord
	15. + 16.	M	W	VdMYS Scharnebeck am Ratzeburger See	Nord
	15. + 16.	M	F	TMYF Tegernsee / MYC München am Spitzingsee	Süd
August	26.	M	F	MYC Radebeul - Seniorenregatta	Ost
	27.	M	F	VdMYS / RCSYC Krefeld	West
Sept.	09. + 10.	M + 10	W	MYC Berlin	Ost
	16. + 17.	M	W	MYC Radebeul	Ost
	23. + 24.	M	W (SP)	VdMYS / MSC Neuss in Xanten	West
Sept/Okt	30. + 01.	M	W	VdMYS / MFC Steinbach am Kinzigsee	Mitte
Oktober	07. + 08.	M	W (SP)	VdMYS / MSYC Sömmerda	Ost
	14. + 15.	M	W	VdMYS Oldenburg	Nord
	28. + 29.	M	W (SP)	MYC München	Süd

(SP) = Schwerpunktregatta (1. Platz = 1000 Punkte)

Stand 07.01.95

Ausschreibungen zu den Regatten können bei den umseitigen Anschriften angefordert werden.

FC Steinbach
Kurt Lauschmann
Tel. 06003/6468
Fax 06003/6469

Achtung: Da ab sofort DSV u. nauticus getrennte Wertungen vornehmen, ist für die Teilnahme an den Wertungsregatten die jeweilige Verbandszugehörigkeit erforderlich.

Qualifikation für die FSR-V Europameisterschaft 1995

Klasse FSR-V 3.5 ccm

Rang	Name	Stm.1993 Traismauer	Stm.. 1994 Schrems	Gesamt
1.	Kucera Christian	83.4	100	183.4
2.	Gasner Willi	100	70	170
3.	Pokorny Harald	66.7	90	156.7
4.	Weber Kurt	--	80	80
5.	Siler Christian	--	60	60
6.	Majdan Alfred	--	50	50
7.	Müller Albert	16.7	30	46.7
8.	Eschelmüller Peter	--	40	40
9.	Auserhofer Egon	--	20	20
10.	Kohlschütter Helmut	--	10	10
	Willinger Marco jun.	33.5	50	83.5

Klasse FSR-V 6.5 ccm

1.	Trötzmüller Walter	92.3	100	192.3
	Pokorny Harald	100	92.3	192.3
3.	Doppler Helmut	84.6	84.6	169.2
4.	Bele Franz	84.6	69.2	153.8
5.	Müller Albert	69.2	61.5	130.7
6.	Blazek Gerhard	38.5	38.5	77
7.	Majdan Alfred	--	76.9	76.9
8.	Schmidt Robert	--	69.2	69.2
9.	Weber Kurt	38.5	23	61.5
10.	Scherzer Rudolf	53.8	--	53.8
	Siler Christian	--	53.8	53.8
12.	Himmer Gotfried	46.1	--	46.1
13.	Pichler Thomas	38.5	--	38.5
14.	Racz Roland	--	30.7	30.7
15.	Bilek Gerhard	16.7	--	16.7
16.	Kohlschütter Helmut	7.7	--	7.7

Klasse FSR-V 15 ccm

1.	Kucera Christian	100	100	200
2.	Bele Franz	80	90	170
3.	Trötzmüller Walter	90	60	150
4.	Majdan Alfred	40	80	120
5.	Kohlschütter Helmut	70	40	110
6.	Racz Roland	--	70	70
7.	Pokorny Harald	60	--	60
	Willinger Franz	10	50	60
9.	Majdan Gerhard	20	30	50
	Schmidt Robert	30	20	50
	Himmer Gotfried	50	--	50

In jeder Klasse dürfen 5 Teilnehmer starten.

FSR-WIEN

Freunde des Schiffmodellrennsports

Mitglied des Allgem. Österr. Schiffmodellbau Verbandes
Mitglied des Motorboot-Sportverbandes für Wien



Einladung zu den Rennen '95 für Modellboote der ECO Klasse

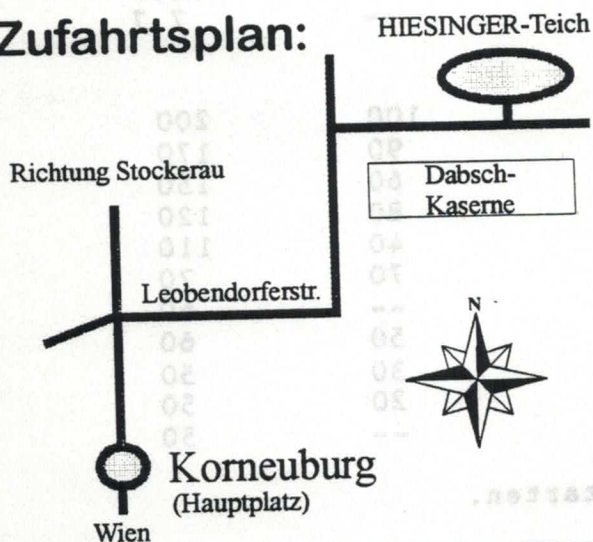
Die diesjährigen, nationalen Pokalrennen der ECO Klasse finden auf dem Gelände der Firma HIESINGER Korneuburg, Leobendorferstraße (neben Dabschkaserne) statt. (siehe Zufahrtsplan)

Die Jahreswertung umfaßt gesamt 6 Läufe, von denen die 5 besten Resultate jedes Teilnehmers gewertet und addiert werden. Pokalsieger wird der mit der höchsten Rundenanzahl aus 5 Rennen.

Die Rennen werden nach dem internationalen NAVIGA-Regelment gefahren. Pro Rennen müssen mindestens 3 Boote starten.

1.Lauf:	Samstag	20.5.	14.30 Uhr
2.Lauf:	Samstag	17.6.	14.30 Uhr
3.Lauf:	Samstag	15.7.	14.30 Uhr
4.Lauf:	Samstag	12.8.	14.30 Uhr
5.Lauf:	Samstag	9.9.	14.30 Uhr
6.Lauf:	Samstag	7.10.	14.30 Uhr

Zufahrtsplan:



Während der Veranstaltung ist es den anderen Clubmitgliedern verboten ihre Modelle in Betrieb zu nehmen!



Anfragen an: Herrn PAUCHLI Erwin
Edergasse 1-3/8/1 1210 Wien
Tel: 0222/39 77 58 (bis 21 Uhr)

Wir helfen allen Interessenten und freuen uns auf Ihren Besuch!

FSR-WIEN

Freunde des Schiffsmodellrennsports

Mitglied des Allgem. Österr. Schiffsmodellbau Verbandes
Mitglied des Motorboot-Sportverbandes für Wien



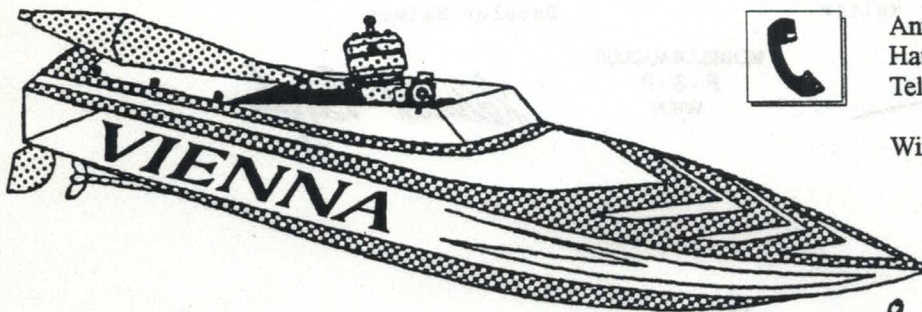
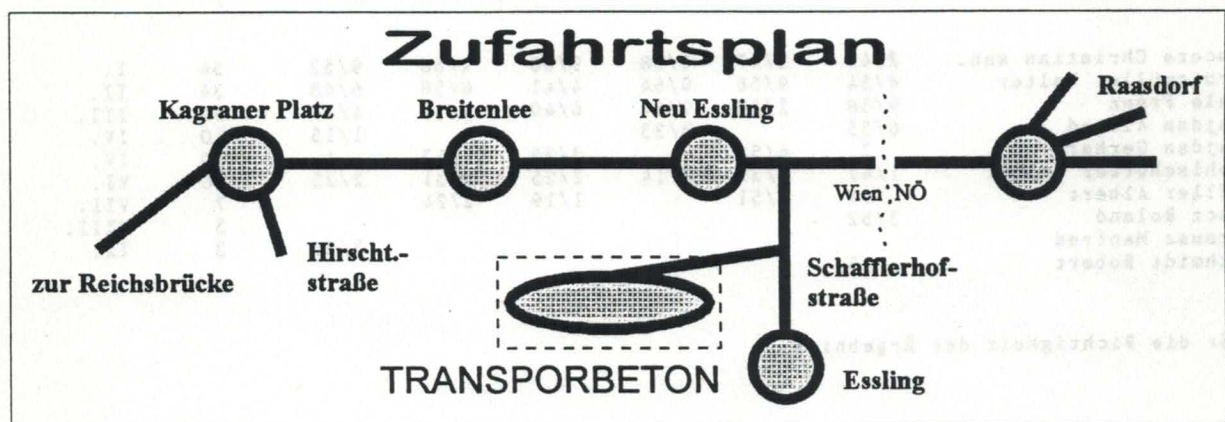
Einladung zu den Rennen '95 für Modellboote der Klassen FSR-V 3.5, 6.5 und 15 ccm

Die diesjährigen Pokalrennen des FSR-Wien finden auf dem Gelände der Firma TRANSPORTBETON Wien 22, Schafflerhofstraße (siehe Zufahrtsplan) statt.

Die Jahreswertung umfaßt gesamt 6 Läufe jeweils in 3 Hubraumklassen, von denen die 5 besten Resultate jedes Teilnehmers gewertet und addiert werden. Pokalsieger wird der mit der höchsten Rundenanzahl aus 5 Rennen je Hubraumklasse.

Die Rennen werden nach den internationalen NAVIGA-Regelment gefahren. Pro Hubraumklasse müssen mindestens 3 Boote starten; es darf jedoch in der nächst höheren Hubraumklasse gefahren werden; z.B.: darf ein 3.5 ccm Boot in der 6.5 ccm Klasse mitfahren.

	1.Lauf:	Sonntag	23.4.	9 Uhr	
	2.Lauf:	Sonntag	21.5.	9 Uhr	
	3.Lauf:	Sonntag	18.6.	9 Uhr	
	4.Lauf:	Sonntag	3.9.	9 Uhr	
ACHTUNG	5.Lauf:	Sonntag	1.10.	9 UhrIN SCHREMS
	6.Lauf:	Sonntag	29.10.	9 Uhr	



Anfragen an: Obmann DOPPLER Helmut,
Hauptplatz 10, A-2100 Korneuburg,
Tel: 02262/2765 (bis 20 Uhr)

Wir helfen allen Interessenten und freuen
uns auf Ihren Besuch!

Endergebnis der Clubmeisterschaft 1994 F. S. R. Wien

Klasse Eco 16. April 28. Mai 18. Juni 9. Juli 6. Aug. 3. Sept. Runden Platz

Trötzmüller Richard	29	24	20	26	27	28	154	I.
Schörg Karl		26	26	24	26	26	128	II.
Pauchli Erwin	24	22	25	25		25	121	III.
Trötzmüller Walter		22			19		41	IV.
Luksch Christian	22	16					38	V.
Luksch Sonja	13	5					18	VI.
Hofbauer Franz	5						5	VII.

Für die Richtigkeit der Ergebnisse:

Sportwart
Trötzmüller Walter

MODELLBAUCLUB
F-S-R
WIEN

Obmann
Doppler Helmut

Dezember 1994

Endergebnis der Clubmeisterschaft 1994 F. S. R. Wien

Klasse 15 ccm 24. April 15. Mai 19. Juni 11. Sept. 2. Okt. 23. Okt. Punkte Platz

Kucera Christian sen.	2/45	3/47	4/58	9/60	9/66	9/52	34	I.
Trötzmüller Walter	4/54	9/66	9/64	4/41	6/58	6/48	34	II.
Bele Franz	9/58	2/38	9/64	6/49	4/52	4/44	32	III.
Majdan Alfred	6/55		3/33			1/15	10	IV.
Majdan Gerhard	7	6/55		3/35	1/13	4	10	IV.
Kohlschütter Helmut	1/42	1/35	2/14	2/25	3/31	2/25	10	VI.
Müller Albert	19	4/51		1/19	2/24		7	VII.
Racz Roland	3/52						3	VIII.
Krausz Manfred						3/28	3	IX.
Schmidt Robert	15							

Für die Richtigkeit der Ergebnisse:

Sportwart
Trötzmüller Walter

MODELLBAUCLUB
F-S-R
WIEN

Obmann
Doppler Helmut

Dezember 1994

Endergebnis der Clubmeisterschaft 1994 F. S. R. Wien

<u>Klasse 6,5 ccm</u>	24.April	15.Mai	19.Juni	11.Sept.	2.Okt.	23.Okt.	Punkte	Platz
Trötzmüller Walter	9/63	9/63	1/25	4/45	9/58	9/48	40	I.
Blazek Gerhard	6/47	3/37	3/40	6/47	3/39	4/43	22	II.
Siler Christian	2/37		9/55	2/38	6/52	2/38	21	III.
Pokorny Harald	14			9/49	6/52	4/43	19	IV.
Bele Franz	1/31	4/51	6/54	1/23	1/31	6/44	18	V.
Doppler Helmut	28	6/52	4/53	3/44	2/34	14	15	VI.
Majdan Gerhard	4/45	1/12	7	15		3	5	VII.
Racz Roland	3/42						3	VIII.
Scherzer Peter	29	2/28					2	IX.
Schernhorst Peter			2/34		24		2	X.
Majdan Alfred						1/25	1	XI.
Schiedauf Manfred				16				

Für die Richtigkeit der Ergebnisse:

Sportwart

Trötzmüller Walter

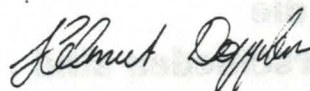


Dezember 1994

MODELLBAUCLUB
F-S-R
WIEN

Obmann

Doppler Helmut



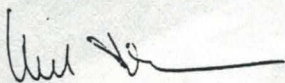
Endergebnis der Clubmeisterschaft 1994 F. S. R. Wien

<u>Klasse 3,5 ccmm</u>	24.April	15.Mai	19.Juni	11.Sept.	2.Okt.	23.Okt.	Punkte	Platz
Kucera Christian sen.	2/53	9/63	9/61	9/51	9/59	9/47	45	I.
Müller Albert	9/61	3/51		6/49	6/51		24	II.
Gassner Willi	6/60	6/55	6/51	4/42	2/29		24	III.
Pokorny Harald	6/60			3/40	4/43	6/42	19	IV.
Siler Christian	6/60		2/11	2/39		4/28	14	V.
Schernhorst Peter			3/23	16	3/43	3/22	9	VI.
Majdan Alfred	1/38	4/54		18		1/7	6	VII.
Kohlschütter Helmut	23	2/36	1/3	1/37		2/12	6	VIII.
Willinger Marko	2	1/28	4/47				5	IX.

Für die Richtigkeit der Ergebnisse:

Sportwart

Trötzmüller Walter

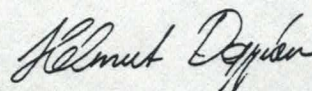


Dezember 1994

MODELLBAUCLUB
F-S-R
WIEN

Obmann

Doppler Helmut

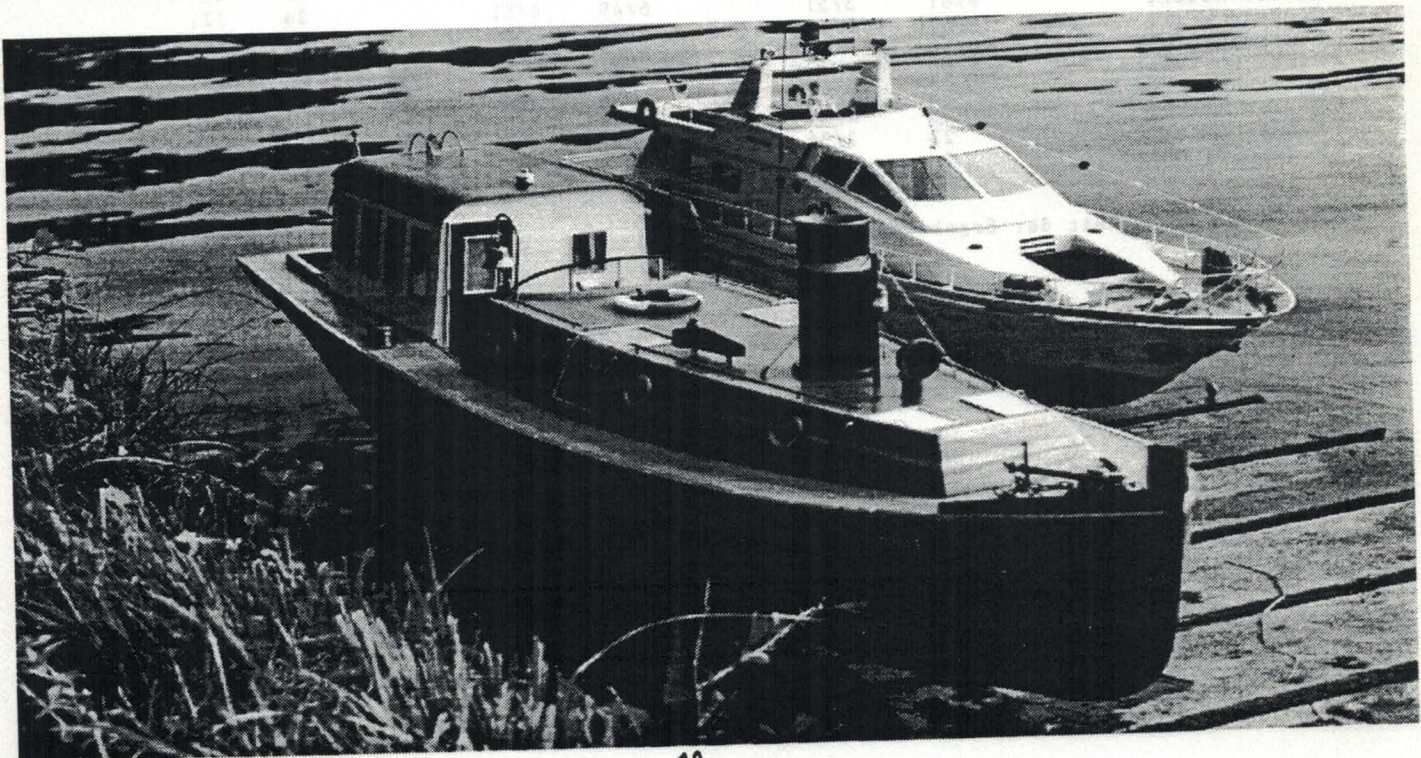


Ein Grazer Schiffmodellbauclub !!!



Nautilus 88

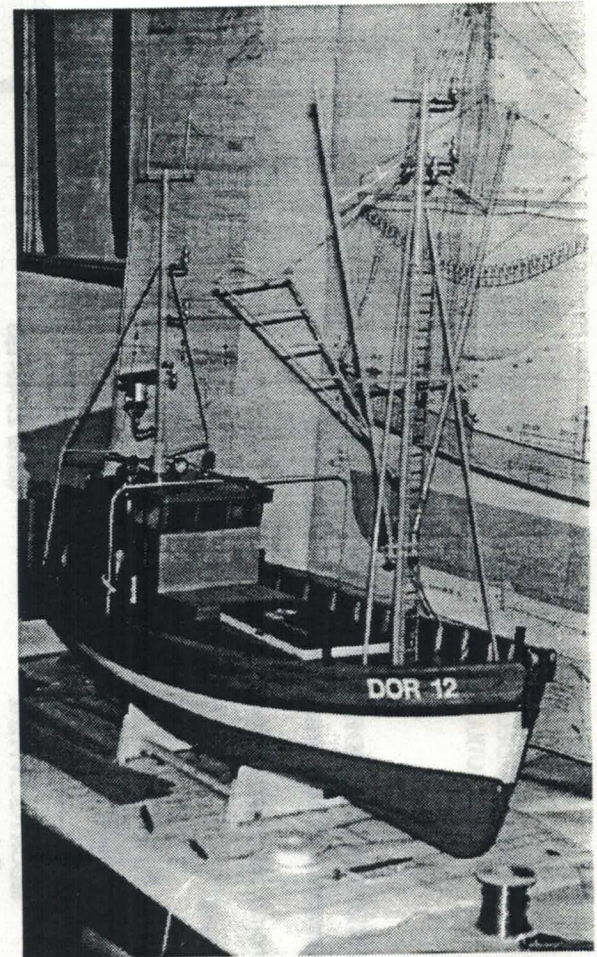
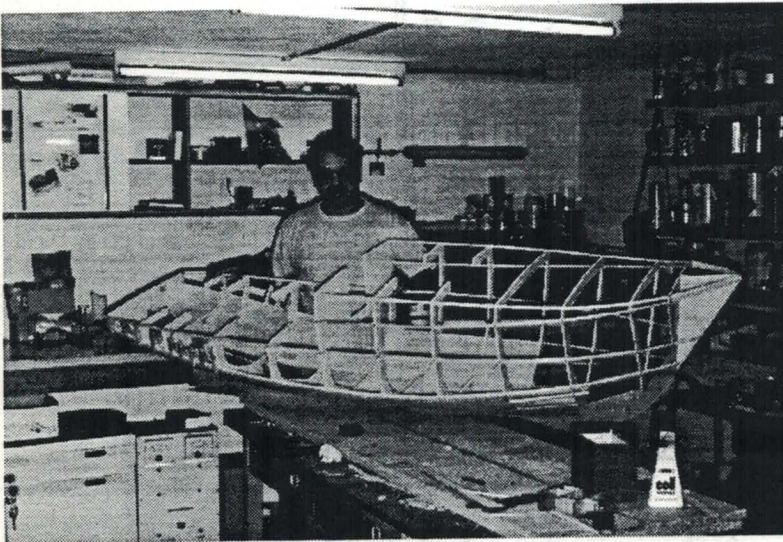
Aus einem Freundeskreis entstanden gibt es uns schon seit 1988. Unsere Interessen sind so vielseitig wie die 13 Mitglieder verschieden sind, vom Rennboot über den Wettbewerbssegler bis hin zum U-Boot, vom Semi - scale bis zum freien Nachbau reicht die Palette unserer Boote. Wind, Dampf und Strom sind uns als Antriebe willkommen - Verbrenner nicht gestattet.





Nautilus88

Unser Fahrwasser ist an der Copacabana , einem als Freizeitzentrum ausgebauten Schotterteich , 13 km südlich von Graz in Autobahnnähe. Hier gibt es die gesamte notwendige Infrastruktur (Gastronomie , WC , Stromanschluß) und auch Parkmöglichkeiten nahe dem Wasser. Willkommen sind alle , die sich für Schiffsmodelle interessieren die erste Gelegenheit am Fahrwasser ist für das heurige Jahr am 30.4.95 beim Anfahren.



Clubabende sind :

In den Wintermonaten (Okt-März) jeweils am zweiten Samstag im Monat ab 18.00 im GH Trinkl in Gratkorn.

In den Sommermonaten (April - Sept) jeden Samstag ab 17.00 Franky´s Beach Pub , Copacabana.

SCHIFFSMODELLBAUVEREIN
NAUTILUS 88

Grafikom am 2.12.1994

VORSTANDSMITGLIEDER FÜR DAS JAHR 1995
(Lt. Jahreshauptversammlung vom 2.12.1994)

Proponenten für die Behörde: Hr. SEBL U. Hr. LESKY

Vorstand für das Jahr 1995

Obmann: Franz SEBL 0316/ 29-14-88
Trappengasse 13a
8053 Graz

Obmannstellvertreter: MUCHTISCH Franz 0316/ 29-45-193
Zahnstraße 41
8055 Graz

Kassier: STADLOBER Ewald 0316/ 84-31-60
Sleyergasse 85a
8010 Graz

Kassierstellvertreter: HEINZELArno 0316/ 28-39-77
Alfred Cossmanngasse 19
80534 Graz

Schriftführer: LESKY Wolfgang 0316/ 57-24-54
Alte Poststraße 10
8020 Graz

Kassenprüfer: WEISENBACHER Johann 0316/ 57-12-934
Eckertstraße 75
8020 Graz

UNTERSCHRIFTEN:

TERMINPLAN

1995

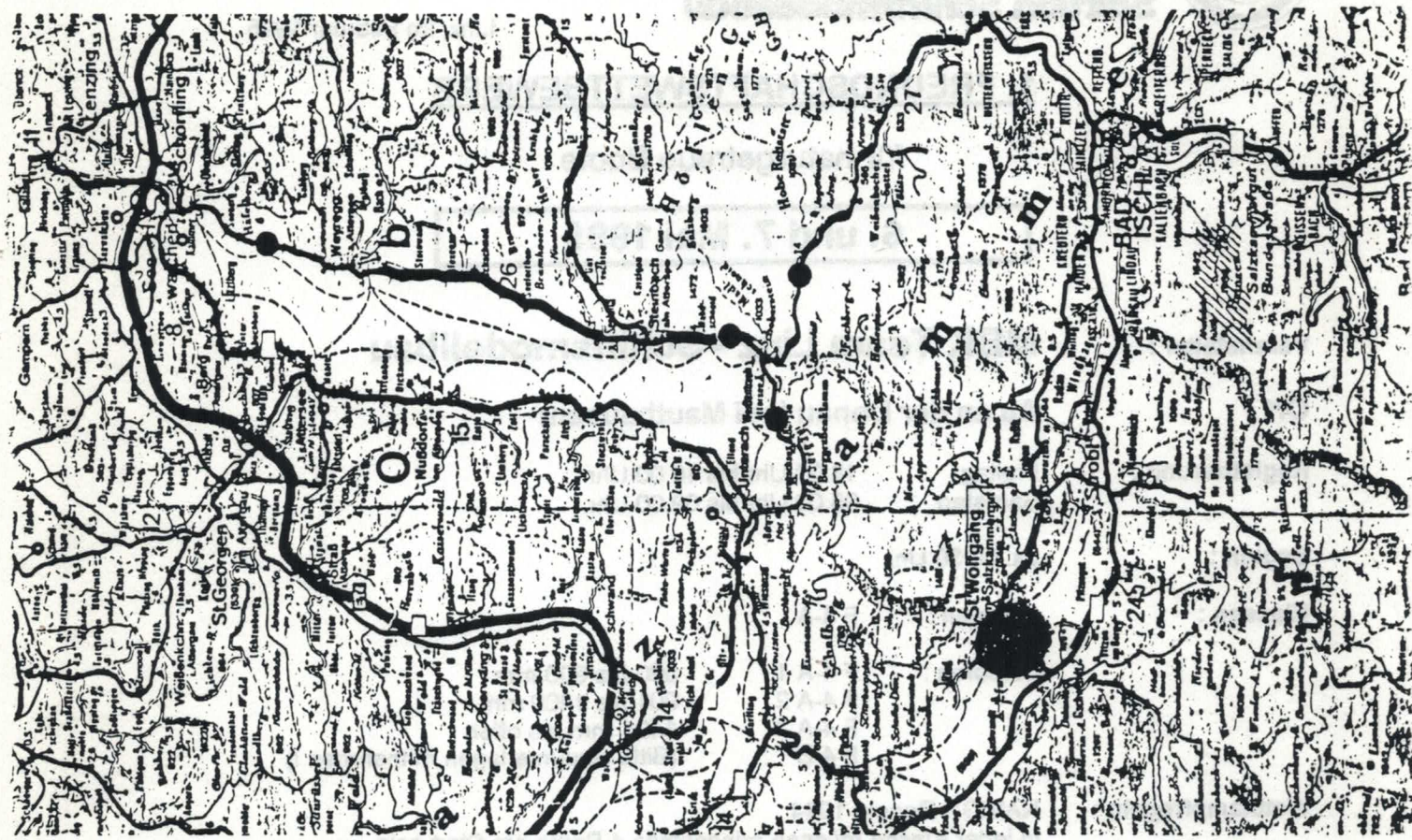
Wo

Was

Wann

30.4.	ANFAHREN	Copacabana
1.5.	Ersatztermin / Anfahren	Copacabana
6.-7.5.	F4 Bewerb	Linz
20.-27.5.	Regatta	Wolfgangsee
27.-28.5.	F4 Bewerb	Klagenfurt
7.7.	Nachtfahren	Copacabana
7.-9.7.	Segelbewerb	Sopron
4.-12.8.	Segel-WM	Hamburg
16.-17.9.	F4 Bewerb	Braunau
23.-24.9.	Staatsmeisterschaft 95	Längsee

21. WOLFGANGSEEREGATTA 1995



Anmeldeformular 21. Wolfgangseeregatta vom 20. - 28. Mai 95

Vor- und Familienname des Starters					
Wohnschrift des Starters					
Start in den Klassen	E	O	10	O	M
Segelkennzeichen					
Trägerwellenfrequenz					
Quarz Nr.					

Falls eine Quartierbestellung durch die Fam. Kukula gewünscht wird, bitte entsprechende Eintragungen machen

	Ankunftstag	Abreisetag	Bettenzahl
Privatzimmer mit WC und Dusche			
Privatzimmer billigere Preisklasse			
Gasthof			
Campingplatz			

RAHMENPROGRAMM (bitte Personenzahl einsetzen)

Teilnahme mit insgesamt		Personen am Ausflug zum Spanferkelessen in der Rauchkuchl	
		Personen am Abschlusßabend in St. Gilgen	

Datum _____ Unterschrift _____



MBK TEAM LINZ

Sektion Schiffmodellbau

Linz, im Februar 1995

1. FREUNDSCHAFTSWETTBEWERB

für naturgetreue Boote

6. und 7. Mai 1995

Veranstalter : **MBK Team Linz - Schiffmodellbau**

Ort : **Au an der Donau (bei Mauthausen)**

Registrierung : Freitag 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Samstag 08.00 Uhr bis 09.00 Uhr

Beginn : ca. 09.30 Uhr

Klassen : Junioren : F 4-A
Senioren : F 4-A 1 500 bis 900 mm
F 4-A 2 901 bis 1400 mm
F 4-A 3 1401 mm bis offen
F 4-B (Bitte Bauunterlagen mitnehmen !)

Wettkampfregele : NAVIGA-Regeln 1994
In jeder Klasse müssen mindestens 4 Boote am Start sein.

Startgebühr : Junioren : öS 40,- oder DM 6,- pro Boot
Senioren : öS 80,- oder DM 12,- pro Boot

Meldesclluß : 8. April 1995 (unbedingt anmelden !)

Meldeanschrift :
HOHL Herbert
Freistädterstraße 420
A - 4040 LINZ
Tel.: 0732 / 24 63 13
(+43-732-24 63 13)

Preise : Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde.
Für die ersten Plätze je Klasse gibt es einen Ehrenpreis.

ACHTUNG : Starten mit 2 Booten in einer Klasse ist nicht zugelassen.
Mehrere Starter mit nur einem Boot, dürfen nicht am Wettbewerb teilnehmen.

Änderungen vorbehalten!

Für das leibliche Wohl wird am Startplatz gesorgt.

Wir wünschen Euch immer eine Handbreit Wasser unter dem Kiel !

MBK TEAM LINZ
Sektion Schiffmodellbau



!!! ACHTUNG !!!

Gilt für Starter in den F 4-A Klassen :

Als Neuerung in diesem Jahr, wird für die Wertung nicht nur der Beste der beiden Durchgänge herangezogen. Die Summe beider Wertungsläufe ist für das Ergebnis ausschlaggebend. Haben mehrere Starter nach den Wertungsläufen die gleiche Punktsomme, wird derjenige vorgereicht, der den besten Wertungslauf verzeichnen kann.

Gilt nur für Starter in der Klasse F 4-B :

Für eine korrekte Durchführung der Bewertung ist es unbedingt erforderlich, Unterlagen, wie z.B. Bauplan, Bilder des Originals, etc, mitzunehmen.

Für entstandene Schäden, Verletzungen an Zuschauern und dgl., während der Veranstaltung, übernimmt der Veranstalter keine wie immer geartete Haftung !



6. und 7. Mai 1995

1. FREUNDSCHAFTSWETTBEWERB
ANMELDUNG

Name : Junior : Jahrg. 1979 od. jünger

Adresse :

Tel. Nr.: **NAVIGA Startnummer**

(falls vorhanden)

Verein :

Klasse F 4	Bootsname	Länge / Breite	Quarze	MHz

Datum : Unterschrift :

- Gasthaus Alexander SCHÖNAUER, Schulgasse 12, Tel.: 77291/FAX-0W 19
 Gantztägig warme Küche, Espresso, neuer Saal für Reisegesellschaften;
 das Weinhaus der Stadt mit Weinen von den besten Rieden der Wachau;
 beliebtes Ausflugsgasthaus.
 4 Einbett- und 8 Zweibettzimmer mit Dusche bzw. Bad, WC - IV - Tel.
 Zimmer mit Dusche/WC: S 350,-- pro Person incl. Frühstück
 Halbpension: S 430,--
 Vollpension: S 480,--

- "HOTEL POST" - Ernst RÖSSLER, Hauptplatz 5, Tel.: 77226
 Fremdenzimmer mit Bad und WC; gantztägiger Küchenbetrieb, Grill-
 spezialitäten; Verpflegungsmöglichkeiten für Reisegesellschaften
 jeder Größe; moderne Gast- und Gesellschaftsräume, gemütliches
 Kellerstüberl, Bar, Saal für Hochzeiten und Unterhaltungen; Espresso
 Zimmer mit Bad oder Dusche: S 280,-- pro Person incl.
 Frühstück
 Halbpension: S 360,--

- "WALDVIERTLER HOF" - Lothar STINAUER, Hauptplatz 8, Tel.: 77290
 Gepflegtes Restaurant mit vorzüglicher Küche; Waldviertler Spezialli-
 täten. Speisesaal für Reisegesellschaften, Betriebsausflüge, Hoch-
 zeiten, Familienfeiern, für Tanz und Unterhaltung geeignet; preis-
 günstige Speisen und Menüs nach Wahl und Vereinbarung. Ein- und
 Zweibettzimmer mit Dusche; Parkplatz.
 Zimmer mit Dusche: S 200,-- pro Person incl. Frühstück
 Halbpension: S 300,--
 Vollpension möglich

- "HAUS DER PFERDE", Langschwarza 46, Tel.: 72006, Fax.: 72008
 Das Haus bietet Bestes für Mensch und Tier. 8 gemütliche Zimmer
 mit Balkon, Dusche/WC, Telefon, TV/Radio und Minibar; Sauna, Dampf-
 bad, Solarium, Fitnessraum, Sportmassage, Bibliothek, Spielzimmer;
 eigener Pferdebestand, Reitställe, Fahrsporth, Reitstunden; Pauschal-
 und Komíangebote. Halbpension ab S 530,-- incl. Kurtaxe.
 Eigenes Prospekt anfordern!

PRIVATZIMMER

Johann MEIXNER, Zwiemannsbusch, Tel. 61004; 1 Zweibettzimmer, 1 Dreibettzimmer;
 Bad und Dusche; Frühstück
 Edmund BRENNER, Eugenia 67, Tel. 76906; 2 Zweibettzimmer, 1 Einbettzimmer;
 Etagen-Dusche/Bad, Etagen-WC
 Karl PÖLZL, Eugenia 22, Tel. 64202; 1 Zweibett-, 2 Einbettzimmer, Bad/WC;
 Zentralheizung, Aufenthaltsraum m. IV; mit/ohne Frühstück
 Josef und Brigitta STEIGL, Langegg 22, Tel. 62393; 1 Dreibett-, 1 Zweibett-
 zimmer; Bad/Dusche, WC, Zentralheizung
 Johann OBERBAUER, Kottinhörmanns 3, Tel. 62113, 2 Zweibettzimmer, Bad/Dusche/WC
 Hermine SCHALKO, Kiensaß 4, Tel. 77394; 3 Zweibettzimmer, Duschen; Frühstück
 Josef und Margit SAUTNER, Langegg 11, Tel. 72154; 2 Dreibettzimmer, Bad/WC,
 Badeteich

Campingmöglichkeiten auf Anfrage !!!

EINLADUNG UND AUSSCHREIBUNG
 zum Internationalen FSR V Wettbewerb
 vom 3. bis 5. Juni 1995 Schrems (A)

Der MBC Bau Holz Schrems möchte Sie hiermit zum Internatio-
 nalen FSR V Wettbewerb 1995 recht herzlich einladen.
 Die Wettbewerbs- und Teilnahmebedingungen entnehmen Sie
 bitte der folgenden Ausschreibung.

1. Veranstalter: AÖSMV (Allg.österr.Schiffsmodeillbauverband)
 2. Durchführung: MBC Bau-Holz Schrems
 3. Ort, Datum: Eliasteich, Schrems 3.- 5. Juni 1995
 4. Klassen: FSR V 3,5 ; FSR V 6,5 ; FSR V 15
 Senioren / Junioren je mind. 6 Teilnehmer
 5. Anmeldung: Nur schriftlich mit beiliegendem Nennblatt
 bis spätestens 5. Mai 1995 (Poststempel)
- MBC Schrems Tel. 02853/ 76854
 Marianne Harrer
 Hoffeldstraße 8
 3943 SCHREMS
- A -
6. Meldegebühr: öS 100.-Senioren, öS 50.-Junioren / Klasse
 bei der Registrierung zu bezahlen.
 7. Teilnahmebe-
 dingungen u.
 Sportliches: Mitglied eines der NAVIGA angehörenden
 Landesdachverbandes
 Wettbewerbsabwicklung = gültige FSR V Regel
 Hauptschiedsrichter: Torbjörn ANDRESEN (S).
 8. Unterkünfte: Bitte lt. beiliegender Liste selbst besorgen
 9. Registrierung: Freitag 2. Juni von 17 - 20 Uhr und
 Samstag 3. Juni von 8 - 9 Uhr Eliasteich
 - 10 Training: Freitag 2. Juni von 17 - 19 Uhr und am
 Samstag 3. Juni von 8,30 - 9,30 Uhr möglich
 11. Zeitplan: Wird bei der Registrierung bekannt gegeben
 12. Ehrenpreise: Pokale
- Schrems im Jänner 1995
 Obmann des MBC Schrems
 Karl Harrer jun.

QUALIFIKATION F. W M 96

N E N B L A T T
für den Internationalen FSR V Wettbewerb
vom 3.- 5. Juni 1995 in SCHREMS

Vorname: Familienname:
Anschrift:
Geburtsdatum: Dauerregistriernummer: .. -

Ich starte in folgenden Klassen als: Senior 0 / Junior 0

- FSR V 3,5 0 4 Quarze: ;
- FSR V 6,5 0 -" : ;
- FSR V 15 0 -" : ;

Zutreffendes bitte ankreuzen, und 4 Quarze angeben.

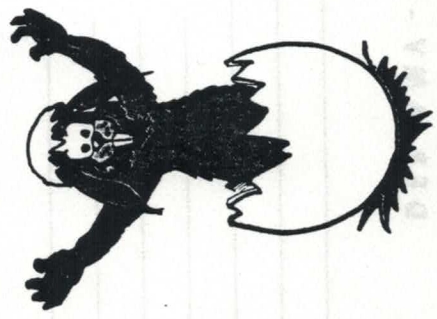
Unterschrift:

Bei der Vorstandssitzung am 10.3.95 wurde beschlossen, daß der neue Modus - Antrag FSR-Wien - angewandt wird.

Es werden Rennen gewertet - davon 1 Streichlauf:

- 3. - 5.6.95 intern. Schrems
- 16.8. Qualifikation - FSR-Wien
- 30.6.-2.7. CS- Duchov
- 16. -17.9. Tragöß
- 1.10. Schrems - STM 95

Bei Unklarheiten, bitte Rücksprache mit den zuständigen Obmännern.



"BLAUES BAND 95"

Wettbewerb für Modelldampfboote

9. - 10. Sept. 1995

Veranstalter: Arbeiter-Modellbau-Vereinigung 1150 Wien, Johnstraße 40 (Schule).

Ort: WIG-Oberflaa, Schwanensee, 1100 Wien

Sportliches: Der Bewerb wird nach den Regeln für Modelldampfboot-Bewerbe 1993 durchgeführt. Dieses Regelwerk ist bei uns auf Anfrage erhältlich.

Antrieb: Ausschließlich kolbengetriebene Dampfmaschinen

Programm: 9. September
8,30 - 9,30 Uhr Registrierung

10,00 - 12,00 und 13,00 - 17,00 Uhr Navigationskurs - Fahren

10. September Ausdauer-Bewerb
8,30 - 10,00 Uhr Technische Abnahme der Modelle (Waage....)

10,00 Uhr Auslosung der Läufe (max. 12 Starter pro Lauf, eigener Lauf für Boote unter 950 mm Länge je nach Starteranzahl möglich)

10,30 Uhr Start zum 1. Lauf

11,30 - 13,00 Uhr Mittagspause und Baubewertung

13,00 Uhr Start zum 2. Lauf

30 min. nach dem letzten Lauf Siegerehrung

ÄNDERUNGEN SIND DEM VERANSTALTER VORBEHALTEN

Startgebühr: ÖS 120,- od DM 17,-

Nennschluß: 1. September 1995

Pokale, Urkunden und Sachpreise

Wir möchten darauf hinweisen, daß man:

1. nicht in allen Bewerben teilnehmen muß,
2. mit verschiedenen Booten die einzelnen Bewerbe fahren kann;
3. die Gesamtwertung auf die einzelnen Boote bezogen ist.

Um allen Booten mit unterschiedlicher Größe und Maschinen die gleichen Bedingungen zu geben, gilt beim Ausdauer-Bewerb folgende Faktorformel

$$\frac{Zd^2 \times 3,14}{4} \times H \times Za = cm^3 \times Kd = Faktor$$

Zd = Zylinderdurchmesser, H = Hub, Za = Zylinderanzahl, Kd = Kesseldruck, Sg = Schiffsgewicht
Bei einfach wirkenden Dampfmaschinen wird der halbe Hub gewertet.
Die erreichte Rundenzahl wird durch den Faktor dividiert. Die höchste Punktezahl gewinnt

Die Anmeldung senden Sie bitte an
Robert Grithaler, A-2410 HAINBURG / Donau, Dr. Donningasse 14
Tel.: 02165 / 633 25 tägl. von 20,00 bis 22,30 Uhr.

ANMELDUNG

"BLAUES BAND 95"

DER AMV - WIEN

Name des Starters:

Anschrift:

Bootsname 1: Bau: Kurs: Ausdauer:

Bootsname 2: Bau: Kurs: Ausdauer:

Bootsname 3: Bau: Kurs:

Bootsname 4: Bau: Kurs:

Nur für das Boot, daß im Ausdauerbewerb fährt.

Bei mehreren Booten in diesem Bewerb bitte extra Zettel dazuheften.

Boot 1 / 2 / 3 / 4 (nicht zutreffendes streichen)

Maschinentype:

Bohrung:cm Hub:cm

Zylinderanzahl: Kesseldruck:bar

Einfach - Doppelt wirkend (nicht zutreffendes streichen)

Bootslänge:mm

Bootsgewicht:kg (wird mit vollem Kessel und Gastank bei techn. Abname ermittelt.)

FERNSTEUERUNG:

Frequenz:Mhz Kanal:/.....
bitte mindestens 2 Kanäle angeben

KEINE HAFTUNG DES VERANSTALTERS FÜR UNFÄLLE JEGLICHER ART !

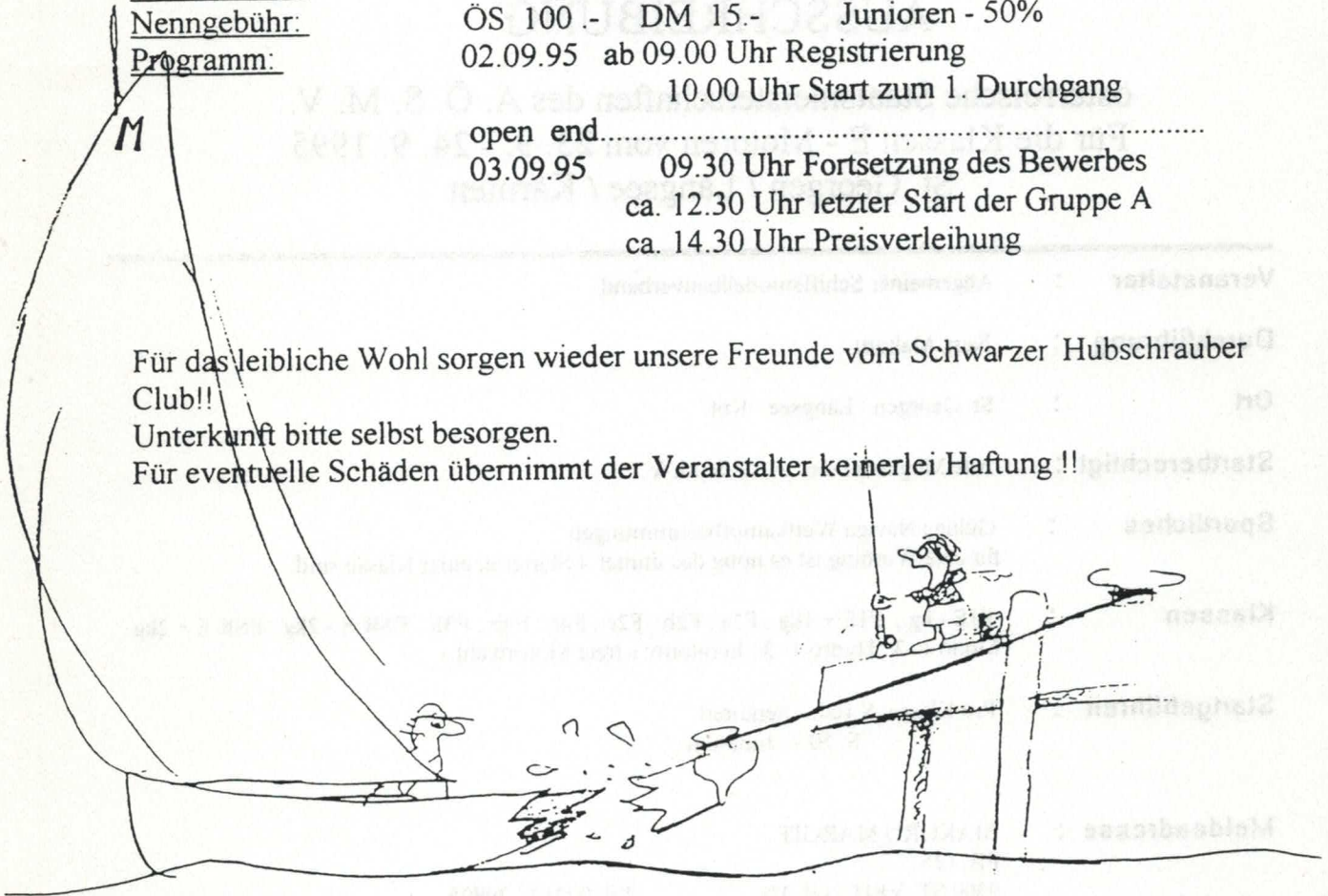
Unterschrift

AUSSCHREIBUNG

Achensee - Freundschaftsregatta M95

Ort: Maurach a. Achensee beim TIWAG-Erholungsheim
Datum: 02. und 03. September 1995
Meldeadresse: NEUREITER Klaus, Lindenstrasse 19 - 6020 Innsbruck
Meldesluß: 20. August 1995
Nenngebühr: ÖS 100.- DM 15.- Junioren - 50%
Programm: 02.09.95 ab 09.00 Uhr Registrierung
10.00 Uhr Start zum 1. Durchgang
open end.....
03.09.95 09.30 Uhr Fortsetzung des Bewerbes
ca. 12.30 Uhr letzter Start der Gruppe A
ca. 14.30 Uhr Preisverleihung

Für das leibliche Wohl sorgen wieder unsere Freunde vom Schwarzer Hubschrauber Club!!
Unterkunft bitte selbst besorgen.
Für eventuelle Schäden übernimmt der Veranstalter keinerlei Haftung !!



Abrißheck

Wir wünschen eine gute Anreise und freuen uns auf ein Wiedersehen !!!!

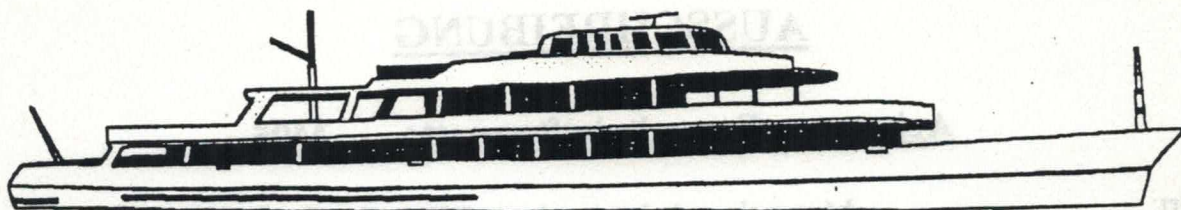
✂-----

ANMELDUNG

Name: _____
Adresse: _____
Segelkennzeichen: _____
Quarze (mind. 3): Band: _____ Kanal: _____

(Unterschrift)

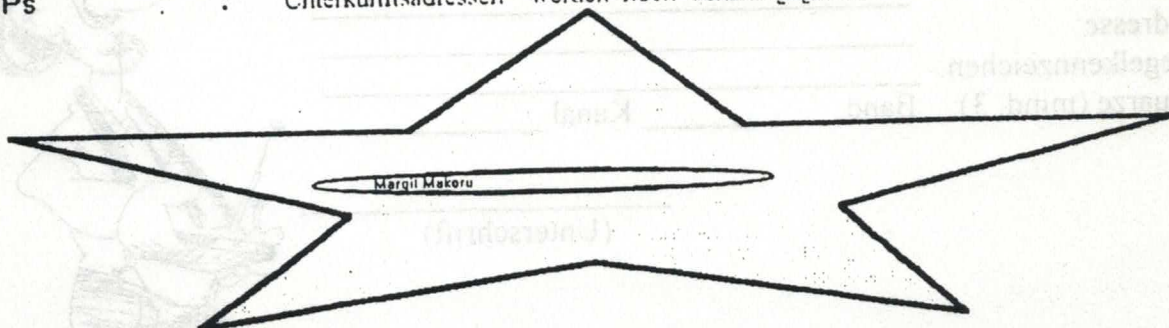




AUSSCHREIBUNG

österreichische Staatsmeisterschaften des A. Ö. S. M. V.
Für die Klassen E - Motoren vom 23. 9. - 24. 9. 1995
St. Georgen / Längsee / Kärnten

-
- Veranstalter** : Allgemeiner Schiffsmodellbauverband
- Durchführung** : Fam. Makoru
- Ort** : St. Georgen / Längsee / Knt.
- Startberechtigt** : Alle Mitglieder des A. Ö. S. M. V.
- Sportliches** : Gültige Naviga Wettkampfbestimmungen
für eine Wertung ist es nötig das immer 4 Starter in einer Klasse sind.
- Klassen** : F1E - kg , F1E + 1kg , F2a , F2b , F2c , F4a , F4b , F3E , FSR E - 2kg , FSR E - 2kg ,
Mono 1-3 , Hydro 1-3 , Economy (freie Motorwahl)
- Startgebühren** : Pro Klasse S 100,- Senioren
S 50,- Junioren
- Meldeadresse** : MAKORU MARGIT
PB 125
9300 ST. VEIT GLAN Tel. 01212 39895
- Registrierung** : 23. 9. 95 von 8.00 - 9.00
- Anmeldung** : Spätestens 9. 9. 1995
- Ehrenpreise** : Pokale Medaillen Urkunden
- Ps** : Unterkunftsadressen werden noch bekanntgegeben



Modell-Yacht-Club
München e. V.

NEU: MITGLIED IM DSV

AUSSCHREIBUNG

zur
BAVARIA-Regatta am Feringa-See am 29. April bis 1. Mai 1995
(Wertungsregatta für die DSV-Rangliste)

Veranstalter: Modell-Yacht-Club München e. V.
Ort: Unterföhring bei München, Feringa-See, Erlbachstraße 2
(Unterkunft der Wasserschutz / Parkplatz 2)
Klasse: 10 - Rater / M - Marblehead
Registrierung: 29. 4. 1995 9.00 bis 10.00 Uhr
Start: 29. 4. 1995, 10.30 Uhr, Ende offen
30. 4. 1995, 10.00 Uhr, Ende offen
1. 5. 1995, 10.00 Uhr, letzter A-Start: 13.00 Uhr
Regatta-Ablauf: AFM 95 Einteilungsläufe: Italienisches System
Wertungsläufe: Flottensystem

Quarze: Für die Teilnahme sind vier Quarzpaare der zugelassenen
Frequenzbereiche der Telecom erforderlich.

Startgebühr: DM 15.--, Jugendliche frei

Meldeschluß: 15. April 1995

Wettkampfleiter: Karl Schüller

Beobachter: werden aus dem Wettkampffeld gestellt

Meldenschrift: Peter Nachreiner, Trogerstraße 29, 81675 München,
Telefon: 089 / 47 73 58

Preise: Die ersten drei Sieger erhalten einen Pokal;
alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde

Unterkunft: Die Zimmerreservierung ist selbst vorzunehmen. Nahegelegene
Hotels/Pensionen sind auf dem beigefügten Lageplan aufgeführt.
Camping ist am Regattagelände nicht möglich.

Verpflegung: Gaststätte am Regattagelände
Geselliges Beisammensein am 29. April 1995 ab 18.30 Uhr in der Gaststätte am Feringa-See.

Der Veranstalter haftet nicht für persönliche Schäden oder für irrtümliche Beschädigungen und son-
stige Nachteile die mittelbar oder unmittelbar mit der Veranstaltung in Zusammenhang stehen.

Mass- und Schotbruch
MYC München e. V.

Peter Nachreiner
Schiffsführer

MELDUNG

zur
BAVARIA-Regatta am Feringa-See am 29. April bis 1. Mai 1995

Modell-Yacht-Club München e. V.

Name:

PLZ/Wohnort:

Strasse:

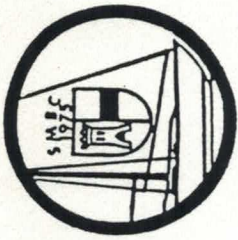
Telefon:

Segel-Nr.:

Verein:

(Bitte unterstreichen)

Unterschrift



Schiffsmodellbaclub „Graftsch Moers“ 1975 e.V.

Mitglied des „Nauticus“ e.V.
Deutsche Vereinigung für Schiffsmodellbau
und Schiffsmodellsport

SMBC „Graftsch Moers“ - Postfach 2208 - 4130 Moers 1

Postfach 2208
MOERS 1

Bankkonto:
Sparkasse Moers
Kont.-Nr. 101 081 117
BLZ 354 500 00

Moers, im Januar 1995

Jubiläumswettbewerb zum 20 jährigen Bestehen

Hiermit laden wir alle Elektrobootfahrer zum 3. Internationalen Freundschaftswettbewerb nach Moers vom 26.05.-28.05.1995 ein.

Voransteller : Naviga, Weltachverband für Schiffsmodellbau und Schiffsmodellsport

Ausrichter : Nauticus e. V., Dachverband für Deutschland für Schiffsmodellbau-
und Schiffsmodellsport
durch SMBC Graftsch Moers 1975 e.V.

Gefahren werden sollen folgende Klassen:

F 1 E 1kg und F 1 E 0 1kg
F 3 E
FSRE 2kg
FSRE2kg
FSRE 20 Zellen
Eco und Eco Team
Hydro I-III
Mono I-III

Registrierung: 25.05.1995 von 16.00 - 19.00.
26.05.1995 von 8.00 - 9.00

Meldeschluss : 20.05.1995

Meldeanschrift
Michael Dahm
Düsseldorferstr. 302
47447 Moers
Tel: 02841/3704
Fax: 02841/30955

Meldegebühr: DM 18,- pro Klasse, zu überweisen auf das o.a. Konto
oder Zahlung bei Meldung mit Eurocheck.

Regeln : Naviga 1994, Hydro und Mono Regel gültig ab 01.01.1995
Die Regel für FSRE 20 Zellen wie in den Nauticusmitteilungen
1/95 veröffentlicht.
Regeln Eco Team: 3 Boote, 3 Akkupacks, max 3 Fahrer und
ein Helfer, Fahrzeit 15 Minuten, die beiden besten Läufe
werden addiert.

Verpflegung: Auf dem Gelände

Unterkunft : Hotelverzeichnis liegt bei. Camping ist eingeschränkt möglich
Gebühr DM 20,-.

Sonstiges : Wenn möglich bitte Tische mitbringen. Stromanschlüsse sind
vorhanden. Ein Anfahrtsplan und ein vorläufiger Zeitplan liegt
bei.

Wie schon im letzten Jahr durchgeführt, planen wir ein Meeting zwischen Teilnehmer,
Schiedsrichtern, Präsidiumsmitgliedern des Nauticus sowie dem Sektionsleiter der
Naviga Herrn Matser. Termin: Samstag abend. Die genaue Zeit und der Lagungs-
ort wird noch bekanntgegeben.

Wir würden uns über eine zahlreiche Teilnahme bei unserem Jubiläumswettbewerb
sehr freuen und wünschen eine gute Anreise und viel Erfolg.



Michael Dahm

Ausschreibung zum
3. Freundschaftswettbewerb der MG Ismaning e.V.
Wettbewerb mit internationaler Beteiligung



MG Ismaning e.V.

Euer Ansprechpartner:
 Egon Will
 Buchenstr. 6b
 85716 Lohhof
 089 / 3 10 83 20
 Ruthard Weber
 089 / 3 20 36 85
 089 / 3 29 22 20
 Ismaning, 12.02.1995

Ausrichter und Veranstalter: Modellbau Gemeinschaft Ismaning

Austragungsort : Ismaning, Eisweiher
 Datum : 29.04. - 1.5.1995

Klassen : F1E 1kg u. F1E +1kg
 FSRE 2kg u. FSRE +2kg
 FSRE +2kg 20 Zellen
 ECO u. ECO-Team
 Mono I-III
 Hydro I-III

Startberechtigung : Alle Rennboot-Fahrer

Quarze : Bitte melden Sie mindestens 3 Quarzpaare
 Es dürfen nur in Deutschland zugelassene Quarze der Frequenz-
 bereiche 27 MHz, 40 MHz und 433 MHz eingesetzt werden.

Startgebühr : 18,- DM / Klasse
 ECO-Team gebührenfrei

Bankverbindung : Die Startgebühr ist zu überweisen auf **Konto Nr. :97 99 803**
 beim **Postgiroamt München** **BLZ :700 100 80**

Registrierung : Freitag, 29.04.1995 von 19:00 bis 21:00 Uhr am Weiher
 Samstag, 30.04.1995 von 7:00 bis 9:00

Siegerehrung : Montag, 01.05.1995 gegen 16:00 Uhr

Meldeanschrift : Egon Will
 Buchenstr. 6b
 85716 Lohhof
 089 / 3 10 83 20

Meldeschluß : **15.04.1995 (Datum des Poststempels)**



WETTBEWERBS-AUSSCHREIBUNG

zum
3. Freundschaftswettbewerb des MGI
 und zum
GRAUPNER-CUP als
1. Wertungslauf zur Deutschen Meisterschaft 1995 / 96
in den Klassen Mono und Hydro

Liebe Modellsportfreunde,

hiermit laden wir alle Elektro-Rennbootfahrer zu unserem Rennwochenende vom 29.04.95 bis
 01.05.1995 nach Ismaning ein.
 In dieser Ausschreibung findet Ihr alles Wissenswerte. Für Rückfragen steht Euch Egon Will zur
 Verfügung (Adresse oben).

Allgemeines:

Regeln : Naviga Regel 1994, Hydro und Mono Regel gültig ab 01.01.1995
 ECO-Team: 3 Boote, 3 Akkupacks, Fahrzeit 15 Minuten,
 die Ergebnisse der beiden besten Läufe werden addiert.
 Das Teamrennen wird nur ausgetragen, wenn mindestens 5 Teams
 gemeldet haben. Für das Teamrennen ist eine Meldung bei der
 Registrierung möglich.

Sonstiges : Tische und Stühle sind mitzubringen, Camping ist eingeschränkt
 möglich.

Ein Hotelverzeichnis, Anfahrtsplan, sowie ein vorläufiger Zeitplan liegt der Ausschreibung bei.

Wir wünschen uns zahlreiche Anmeldungen und Euch eine gute Anreise und viel Erfolg!

Mit freundlichen Grüßen

Eg-Will

Hotelverzeichnis

Hotels	Anschrift	Telefon	Telefax	Preise
<i>Ismaning</i>		Vorwahl 089		Übern. + Früst.
Hotel Mühle	Kirchplatz 5	96 09 3 -0	96 09 3 -110	EZ 140,- DM DZ 170,- DM
Hotel Post	Hauptstr. 7	9 61 20 01	9 61 52 31	EZ 115,- DM (Bad) DZ 160,- DM (Bad) EZ 75,- DM (Dusche)
Gasthof Neuwirt	Schloßstr. 7	96 10 20	9 61 26 81	EZ 110,- DM DZ 165,- DM
<i>Aschheim (5km)</i>				
Hotel Post	Ismaninger Str. 11	9 03 20 27		EZ 110,- DM DZ 140,- DM
Wieserhof, Frühstücks- pension	Feldkirchner Str. 7	9 03 88 85		EZ 90,- bis 145,- DM DZ 145,- bis 195,- DM
Gästehaus Gross	Ismaninger Str. 9	9 04 40 84		EZ 110,- DM DZ 140,- DM
Schäfflerwirt	Feldkirchner Str. 16	9 03 88 21	9 04 32 57	EZ 78,- bis 88,- DM DZ 108,- bis 118,- DM
<i>Feldkirchen (10 km)</i>				
Bauer	Münchner Str. 6	90 98 -0		EZ 135,- DM DZ 175,- DM
<i>München Trudering (ca. 15km)</i>				
Hotel Wasserburg	Wasserburger Landstr. 145	4 30 10 53	68 95 16 00	Gruppenbuchung über Ruthard Weber bis 4.3.95 möglich ca. 65,- DM

Ausschreibung zum
**GRAUPNER-CUP als
 1. Wertungslauf zur Deutschen Meisterschaft 1995 / 96
 in den Klassen Mono und Hydro**

Veranstalter	: Nauticus e. V., Dachverband für Schiffmodellbau und SchiffmodellSPORT
Ausrichter	: Modellbau Gemeinschaft Ismaning in Zusammenarbeit und mit freundlicher Unterstützung der Firma GRAUPNER
Austragungsort	: Ismaning, Eisweiher
Datum	: 29.04. - 1.5.1995
Klassen	: Mono I-III Hydro I-III
Startberechtigung	: Alle Rennboot-Fahrer aus Deutschland
Quarze	: Bitte melden Sie mindestens 3 Quarzpaare Es dürfen nur in Deutschland zugelassene Quarze der Frequenz - bereichte 27 MHz, 40 MHz und 433 MHz eingesetzt werden.
Startgebühr	: für Nauticusmitglieder: 18,- DM / Klasse für Nicht-Nauticusmitglieder: einmalige zusätzliche Startgebühr von 20,- DM plus 18,- DM / Klasse Die Zusatzzahlung gilt auch für Nauticus-Mitglieder, die bei der Registrierung ihren Mitgliedsausweis nicht vorlegen können
Bankverbindung	: Die Startgebühr ist zu überweisen auf das Konto Nr. : 97 99 803 beim Postgiroamt München BLZ : 700 100 80
Registrierung	: Freitag, 29.04.1995 von 19:00 bis 21:00 Uhr am Weiher Samstag, 30.04.1995 von 7:00 bis 9:00
Siegerehrung	: Montag, 01.05.1995 gegen 16:00 Uhr
Meldeanschrift	: Egon Will Buchenstr. 6b 85716 Lohhof 089 / 3 10 83 20
Tel.:	
Meldeschuß	: 15.04.1995 (Datum des Poststempels) Nachmeldungen für den Wertungslauf sind nicht möglich!

Ausschreibung

Kärntner Freundschaftswettbewerb der Schiffmodellbaugruppe -Mk Adm. Sterneck Klagenfurt

am Pirkdorfer-See /St. Michael ob Bleiburg
am Samstag/Sonntag, den 27./28. Mai 1995
Beginn: jeweils 10⁰⁰ Uhr

Klassen: F4, ECO
Klassenstart nur bei mind. 4 Teilnehmern

Meldeadresse: Klaus Lercher
Funderstraße 15/19
A-9020 Klagenfurt

Meldeschluss: 7. Mai 1995

Anfragen: Klaus Lercher Tel. (0463) 51 64 04 ab 17⁰⁰ Uhr

Zimmer: Camping Erlebnis Pirkdorfer See
Familie Miklin
A-9143 St. Michael Tel. 04230 / 321

Startgeld: Junior ÖS 60.- Senior ÖS 100.-

Schiffmodellbaugruppe MK Adm. Sterneck Klagenfurt

ANMELDUNG

Name:

Adresse:.....

Tel.-Nr.:..... Naviga Startnummer:.....

F4a F4b F4c Baubewertung

Junior Senior

Modellname:.....

Länge:..... Breite:.....

Quarz:.....

ECO nur mit Naviga Startnummer Junior Senior

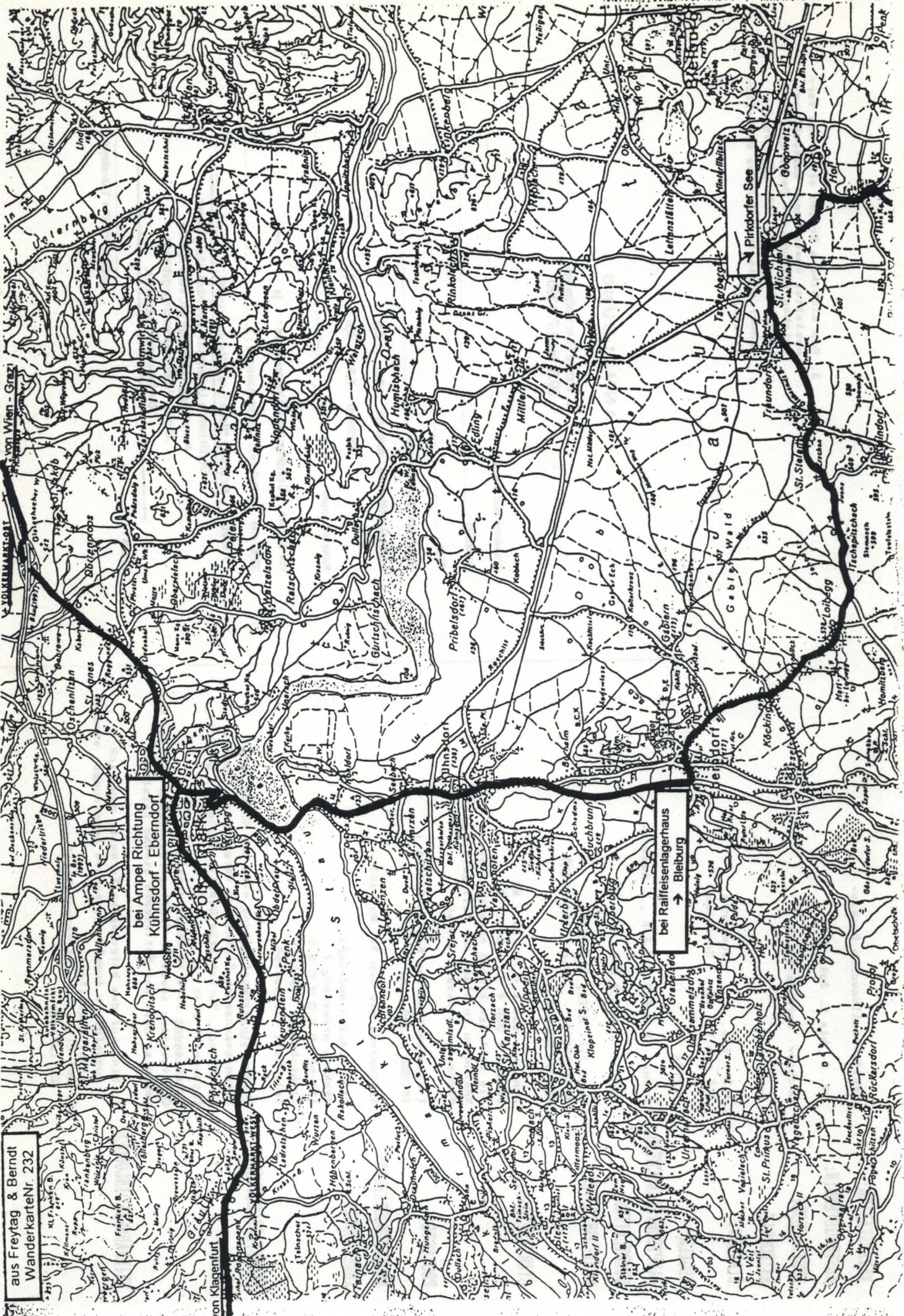
Quarze (mind. Zwei)...../...../...../.....

aus Freytag & Berndt
Wanderkarte Nr. 232

bei Ampel Richtung
Kühnsdorf - Eberdorf

bei Raiffeisenlagerhaus
→ Bleiburg

Pirktdorfer See



VERANSTALTER: Schiffmodellbaclub Duchcov

AUSTRACETERMIN: 30. 6. bis 2. Juli 1995

AUSTRAGEORT: Duchcov Barbora-Teich

KATEGORIE: FSR - V

KLASSEN: 3.5 - 6.5 Junioren
3.5 - 6.5 - 15 Senioren

REGELN: NAVIGA

HAUPTSCHIEDSRICHTER: Franz H O F B A U E R , Austria

STARTLEITER: Jiří L E J S E K

SCHIEDSRICHTER: ing. Jiří MATL, Jan VRŠKA
Jiří SEŠTÁK , ing. Jiří MIKES
Václav KUČABA

STARTBEITRAG: Junior - USD 4.- = 120.- Kč
Senior - USD 8.- = 240.- Kč

Die Beiträge können auch in anderen Währungen in einem zur Zeit gültigem Wechselkurs bezahlt werden.

PROTESTE: (entsprechend den Regeln NAVIGA)
10 USD = 300.- Kč

ANWENDUNGSTERMIN: Spätestens bis zum 31. Mai 1995

ANWENDUNGEN: Klub lodních modelářů
Máchova promenáda 2
419 01 D U C H C O V
Tschechische Republik
Tel. 0042 417 935750

DIENSTLEICHTUNGEN: Übernachtungsreservierung wird auf Grund einer vorausgegangen Bestellung vorgenommen (in der Anmeldung). Touristische Quartir, Motorest Duchcov, Autocamp - Osek
Verpflegung wird in nahegelegenen Gaststätten sowie in Vrpflegungsständen während der gesamten Zeit der Wettkämpfe gewährt leistet.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN: 1. Eine auf dem beigelegten Formular deutlich ausgefüllte Anmeldung; andere Anmeldungen werden nicht akzeptiert.
2. Das Einhalten des vorgeschriebenen Zeitplanes.

3. Das sichtbare Tragen eines vom Veranstalter übergebenen Ansteckkennzeichen während der Dauer der Wettkämpfe. Dies gilt für alle Teilnehmer sowie auch für das Begleitpersonal.

ANMELDUNG

V. Royal Dux Bohemia
30.6. bis 2.7. 1995

Vorname und Name :

Anschrift :

Klub :

Bergleipersonen-Anzahl :

Weitkampfklassen : Junioren 3.5 6.5

Senioren 3.5 6.5 15

Kanahummern : /4 paar/ :

Wir fordern : - Campingplatz für Wohnwagen : ja nein

30.6. und - Motorest - Personenanzahl :

1.7.1995 - Autocamp "Hotel Osek" Personenanzahl :

Durch meine Unterschrift und Absendung dieser Anmeldung bestätige ich, dass ich alle in den Propositionen angegebenen Bedingungen akzeptiere.

Datum :

Unterschrift des Teilnehmer